

Heimsieg beim Heimspiel

Konzert Im Bleichestadel in Gundelfingen sorgen lokale Künstler für Stimmung. Das Publikum ist bunt gemischt

VON ANDREAS SCHWARZBAUER

Gundelfingen Es war der erste Probelauf. Unter dem Motto Gundelfinger Heimspiel hatte das Kulturforum lokale Künstler in das Bleichestadel eingeladen. Und die Bude war mit 230 Zuschauern voll.

Den Auftakt machte die Gundelfinger Sängerin Sarah Straub mit ihrer fünfköpfigen Band. Die ersten Takte waren eher ruhig und luden zum entspannten Zuhören ein. Mit dem gleichnamigen Titelsong ihres neuen Albums „Red“ wurde die Musik schneller und fetziger. Das Publikum begann, mit Köpfen und Füßen mitzuwippen. Höhepunkt war die Tanznummer „Let you go“ mit vielen Schlagzeugelementen, bei der die Zuschauer begeistert mitklatschten. Gegen Ende wurde die Musik wieder ruhiger. Den Zuschauern hatte der Auftritt auf jeden Fall gefallen. Insbesondere, dass Straub fast nur selbst geschriebene Lieder sang, kam gut an. Renate Saumweber aus Gundelfingen meinte: „Sie hat eine tolle Stimme und einen Schwung reingebracht.“ Straub selbst war ebenfalls zufrieden: „Ich bin eigentlich relativ routiniert, aber vor dem Auftritt in meiner Heimatstadt war ich schon aufgeregter als sonst. Aber es war total schön.“

Als die Showtanzgruppe Spice die



Sängerin Sarah Straub und ihre Band eröffneten mit ihren eher ruhigen Klängen das Gundelfinger Heimspiel.

Fotos: Schwarzbauer

Bühne stürmte, wurde es traumhaft. Die Gruppe tanzte zu Musik von Abba ihre geheimen Wünsche. Und so feierten die neun Tänzer zu Money, Money Money ihren Lottogewinn und zu Dancing Queen ihren Durchbruch als Stars. „Ich fand den Auftritt mit den tollen bunten Kostümen und der Abba-Musik super“, schwärmte die Gundelfingerin Ni-

cole Sauter. Tanja Bleher, die Chefin der Tanzgruppe, war überrascht von dem bunt gemischten Publikum. Es seien wirklich Leute jeder Altersklasse dabei. Sie vermutete: „Es liegt wahrscheinlich an den unterschiedlichen Programmpunkten. Da ist für jeden etwas dabei.“

Höhepunkt war dann der Auftritt der Band Schlips. Gleich zu Beginn



Die Showtanzgruppe Spice aus Gundelfingen präsentierte dem Publikum zu den Liedern von Abba ihre Träume.



Die Band Schlips sorgte mit ihrer Rock-Pop-Stadlmusik dafür, dass es voll wurde auf der Tanzfläche im Bleichestadel.

bat Sänger Oliver Schnürer die Leute auf die Tanzfläche. Die ließen sich nicht lange bitten. Bei der peppigen Musik mit Saxofon und Trompete blieb kaum jemand im Stuhl ruhig sitzen. Auf der Tanzfläche tanzte vor allem die Gundelfinger Jugend leidenschaftlich mit. „Heimspiel ist super“, meinte Trompeter Dominik Hauf.

Walter Kaminski, Vorsitzender des Kulturforums, war am Ende des Abends zufrieden: „Volles Haus, gutes Programm – das schreit nach Wiederholung. Wir haben gezeigt, dass auch Gundelfingen etwas zu bieten hat.“ Auch das Publikum war angetan. „Es wäre nicht schlecht, wenn es so etwas öfters gibt“, meint Stefan Krupka aus Offingen.